

Undress to the beat

Von Bella_90

Inhaltsverzeichnis

Prolog:	2
Kapitel 1:	4

Prolog:

meine erste HP FF und es ist eine Hermine / Draco FF
hoffe euch gefällts
es wird später adult kapis geben nur zur vorwarnung xD
viel spaß glg bella

Prolog

Mit langen, schweren Schritten lief eine dunkle Gestalt in den späten Abendstunden durch die düsteren Flure Hogwarts. Mit einem vom Schmutz besetzten Mantel und leicht gekrümmten Rücken wanderte der Fremde durch die Nacht. Nur der schwache Schein der alten Öllampe warf ein mattes Licht auf die knochige Hand, die sie hielt und ihren Besitzer.

Argus Filch, seines Zeichens Hausmeister von Hogwarts, schlurfte durch die Gänge mit seiner Katze, Mrs. Norris, an seiner Seite um Wache zu halten. Denn, obwohl das Schloss in den sanften Schatten der Dunkelheit gehüllt war und man keinen Mucks hören konnte, abgesehen von den schnarhenden Portraits, gab es immer wieder Schüler, die die Nachtruhe nicht so ernst nahmen. Und genau hinter denen war er her. Wenn es nach ihm ginge, würde er dem Ganzen schon längst ein Ende setzen.

Aber nein. Albus Dumbledore war da anderer Meinung und nun musste er seine Zeit mit diesen Gören verschwenden. Leise grummelnd bog Filch um die nächste Ecke, wo er Mrs. Norris vor einer Wand sitzen sah und sie lautstark zu mauzen anfang. Argwöhnisch betrachtete er erst seine Katze und ging dann langsamen Schrittes auf die Mauer zu. Im schwachen Licht der Lampe konnte Filch nichts Ungewöhnliches feststellen. Er stand nun vor einer Mausgrauen Wand welche schon leicht ihren Putz verlor. Vor der Wand stand eine griechische Säule in einem matten Ocker. Auf ihr stand eine einfache, fast schon schäbige aussehende Blumenvase.

Nichts. auch 5 Minuten später stand die Vase noch am selben Platz und es hatte sich absolut nichts verändert. Leicht verärgert drehte er sich zu Mrs. Norris um, welche ihn nun anschaute und erneut zu mauzen begann. Verstimmt darüber, dass seine liebste Katze wohl ein Spiel mit ihm spielte, wand er sich zum Gehen um. Mrs. Norris wurde wohl doch alt, wenn sie sich schon solche Späße erlaubte. Mürrisch setzte Filch seinen Rundgang fort, ohne der Wand hinter ihm auch nur die geringste Beachtung zukommen zu lassen. Das Licht der alten Öllampe wurde immer schwächer, bis es vollkommen von den Schatten umhüllt wurde und somit gänzlich verschwand.

Wäre er etwas länger an diesem Ort geblieben, hätte er entdeckt, welche Besonderheit hinter dieser scheinbaren alten Vase stand. Denn nun, Minuten nachdem Filch gegangen war, offenbarte der Raum sein wahres Äußeres. Langsam löste sich die Säule samt Vase in Luft auf. Es wurde Platz geschaffen für eine schwere, mit Ornamenten verzierte Holztür. Aber dies war nicht irgendeine beliebige Tür zu

einem normalen Raum. Dies war die Tür zum Raum der Wünsche.

-----Ende-----

kurz ich weiß xD
glg bella

Kapitel 1:

so das 1. Kapitel ^^

ich wünsche viel Spaß ^^

glg Bella

Plätzchen da lass

Kapitel 1

Auf der anderen Seite ebendieser wunderschön verzierten Holztür konnte man das genaue Gegenteil des grauen und tristen Flurs bewundern. Hinter dieser Tür konnte man sich nicht entscheiden, wo man als aller erstes hingucken sollte, denn ohne Zweifel fand genau hier die größte Party die Hogwarts je gesehen hatte statt. Jeder der wenigstens etwas auf sich hielt und zu den 6. und 7. Jahrgängen gehörte war hier zu finden. Auch die, die eigentlich schon lange nicht mehr nach Hogwarts gehörten. Alle waren sie anwesend und ließen die berauschte Wirkung der Atmosphäre auf sich wirken. Alle bis auf 2 Personen.

Mit schnellen Schritten eilten zwei Gestalten im Schutze der Nacht durch die dunklen Gänge. „Mensch beeil dich endlich, wir sind schon viel zu spät. Wenn du so weiter trödelst verpassen wir noch alles!“ schimpfte die Erste Person zu ihrem Hintermann, welche sie energisch durch die verworrenen Korridore zog. „Tut mir ja leid, dass meine Katze“ dieses Wort betonte sie besonders stark „gefallen an meinem Kleid gefunden hat und es als Spielwiese benutzt hat. Was kann ich denn dafür Gin?“ fauchte die Zweite. „Meine Güte Mione ist ja gut lass...“ für den Rest des Satzes wurde ihr keine Zeit mehr gelassen, da sie von Hermine hinter die nächstgelegene Statur gezerrt wurde. „Hey was sollte das denn jetzt? erst bist du langsamer als ne Feuerschnecke und jetzt rennst du, als wäre Voldemord persönlich aus dem Grab auferstanden nur um dich zu jagen“ motzte Ginny ihre Freundin an.

„Ha Ha wie witzig Gin. Wenn es nur Voldemord wäre aber schau mal“ sie zeigte mit ihrem Zauberstab auf eine Karte. „Filch ist im Anmarsch, er kommt direkt aus der Richtung vom Raum der Wünsche. Was aber noch schlimmer ist, er kommt geradewegs auf uns zu! Einen Mucks und wir sind geliefert Gin.“ Erschrocken hielten beide die Luft an, denn man konnte schon die schlurfenden Schritte und das leise Grummel von Filch hören. Angespannt standen beide hinter der Säule und beteten zu Merlin, dass sie vor Filch verschont würden.

Leicht außer Atem standen nun unsere beiden Freundinnen vor einer griechischen ockerfarbenen Säule und musste sich erst einmal einige Minuten Luft gönnen. Sie waren haarscharf an Filch vorbei gekommen und sich danach schleunigst auf den Weg

zum Raum der Wünsche gemacht. Noch einmal ließen sie ihren Blick durch die nächtlichen Gänge schweifen, ehe sie dreimal an die wohl spektakulärste Feier Hogwarts dachten. Und eines war beiden absolut klar, diese Nacht würden beide nicht so schnell vergessen. Diese Nacht würde etwas Besonderes werden, etwas vollkommen Spezielles.

Keine 2 Sekunden später standen Hermine und Ginny vor einer großen Holztür. Noch einmal sah Hermine in Ginnys Augen, ehe sie ihre leicht zitternde Hand auf die Klinke legte und hindurch trat. Das erste was beide mitbekamen war die überwältigend ausgelassene Partystimmung die im Raum herrschte. Das Bild was sich Gin und Hermie bot war großartig. Links von ihnen gab es eine erstklassige Thekenlandschaft. Die Bar war so angelegt, das jeder bequem an seine Drinks ran kam und gleichzeitig das geschehen im Raum in Auge behalten konnte.

Weiter rechts erstreckte sich eine Tanzfläche vom feinsten. Das lies jedes Tänzerherz schneller schlagen. Was ebenso schnell schlug, waren die dröhnenden Beats aus den unsichtbaren Boxen die im ganzen Raum verteilt waren. Das Bild des Raumes wurde von einer stimmungsvollen Lounge mit gemütlichen Sesseln ganz rechts vollendet. Man konnte schon einige Leute ausmachen die sich hier und da zu Grüppchen versammelt hatten. Einige an der Bar andere machten es sich in den Sesseln gemütlich und wiederum andere versuchten sich am tanzen. Gin entdeckte nach einem ausgiebigen Rundumblick ihre Freunde an der Bar und schleifte Hermine sogleich mit in die Richtung. „Hey Ginny wo wart ihr denn so lange? Wir dachten schon ihr kommt gar nicht mehr.“ lachte Lavender und begrüßte beide herzlich. „Sorry Lav aber wir hatten ein kleines Problem mit Krumbein und dann ist uns Filch noch über den Weg gelaufen, du ahnst es nicht.“ lächelte Hermine.

Beide begrüßten erst einmal den Rest der Mannschaft und bestellten sich einen Drink. Mit einem exotischen Cocktail in der Hand ließen sie ihren Blick durch die Massen schweifen. Hermine konnte ein Paar Huffelpuffs und Slytherins in der Lounge ausmachen, an einem Tisch in der Nähe der Bar fing sie den Blick eines bestimmten blonden Slytherin auf. Er stand mit seinem Gefolge, sprich Parkinson, Zabini, Pucey und Flint mit Katie lässig am Tisch und besah sich das Treiben. Seit dem Krieg und den Fall Voldemorts hatte sich das Verhältnis zwischen Slytherin und Gryffindore etwas entspannt. Gerade die Mädels hatten herausgefunden das Pansy gar nicht so schlimm war und mittlerweile waren sie gute, wenn nicht sogar beste Freundinnen. Unglaublich aber wahr, hätte Hermine jemand gesagt, das sie in naher Zukunft mal Freundschaft mit Parkinson schließen würde, hätte sie ihn ins nächste Jahrhundert gehext.

Leider sah das bei den Jungs ganz anders aus. Harry hatte sich mit Malfoy ausgesprochen und war jetzt soweit ihn und seinen Anhang zu akzeptieren und ein halbwegs vernünftiges Gespräch zu führen. Selbst mit Zabini verstand er sich, wobei er noch ein wenig reserviert gegenüber diesem Charmeur war, da er sich jetzt auch großer Beliebtheit bei den Gryffindore Frauen erfreute. Harry hatte ja absolut keine Vorstellung, was heute Nacht noch auf ihn und seine Freundin im Bezug auf Blaise passieren würde.

....

wie richtig das doch ist ^^ lol jaja ich habe das Paaring noch mal auf Wunsch eines guten Freundes geändert der hatte sich nämle Harry und Ginny gewünscht und da ich Blaise nicht ganz aufgeben wollte mach ich jetzt ein Tripple draus ^^

tja solangsam kommt der Stein ins rollen xD

bin gespannt wie ihr es findet ^^

bis später eure Bella ^^